

Pressemitteilung

Neue Energiezentrale im TABAKQUARTIER: Wärme aus Abwasser für Bremen

04.11.2025 – Der Energiedienstleister swb hat heute gemeinsam mit dem Quartiersentwickler Justus Grosse Immobilienunternehmen eine neue Energiezentrale im Bremer TABAKQUARTIER in Betrieb genommen. Zentrale Komponente ist die größte Abwasser-Wärmetauscher-Anlage der Firma Huber in Deutschland. Sie sorgt für klimafreundliche Wärme und Kälte, direkt vor Ort und ohne fossile Brennstoffe. Die innovative Quartierslösung nutzt Abwasser als Energiequelle und versorgt Wohn- und Geschäftsräume effizient und nachhaltig.

Klimafreundliche Energie aus Abwasser für das Quartier

In der von swb errichteten Energiezentrale gewinnen zwei große Wärmepumpen Wärme aus Abwasser und leiten sie über ein Nahwärmenetz in die Gebäude des Quartiers. Damit werden alle neugebauten oder energetisch sanierten Gebäude effizient und nachhaltig beheizt. Im Sommer sorgt die Anlage zusätzlich für Kühlung im Bürogebäude „FORUM“, die Energie wird also doppelt genutzt: Wärme im Winter, Kälte im Sommer.

Das Abwasser gelangt über unterirdische Leitungen von der Wärmetauscher-Station auf dem hanse-Wasser-Pumpwerk an der Senator-Apelt-Straße zur neuen Energiezentrale. Das Projekt ist ein Gemeinschaftswerk von swb, hanseWasser und Justus Grosse und ist ein Beispiel dafür, wie Innovation und Kooperation nachhaltige Lösungen möglich machen.

Eröffnet wurde die Energiezentrale unter anderem durch Jan Fries, Staatsrat bei der Senatorin für Umwelt, Klima und Wissenschaft der Freien Hansestadt Bremen, Dr. Karsten Schneider, Vorstandssprecher der swb AG, sowie Burkhard Bojazian, geschäftsführender Gesellschafter von Justus Grosse.

Dr. Karsten Schneider, Vorstandssprecher der swb AG, erklärt: „Mit der Energiezentrale im TABAKQUARTIER setzen wir ein weiteres Zeichen für die Energiewende in Bremen. Die Nutzung von Abwasserwärme zeigt, wie wir vorhandene Energiequellen intelligent und nachhaltig erschließen können. Zwei große Wärmepumpen mit einer Leistung von zusammen rund 1,2 Megawatt versorgen das Quartier zuverlässig mit Wärme und Kälte – ganz ohne fossile Brennstoffe. Diese Kombination macht das Projekt zu einem Modell für die klimafreundliche Energieversorgung von Stadtquartieren. Gemeinsam mit unseren Partnern zeigen wir, dass Innovation, Klimaschutz und Versorgungssicherheit Hand in Hand gehen können.“

Jan Fries, Staatsrat bei der Senatorin für Umwelt, Klima und Wissenschaft der Freien Hansestadt Bremen, kommentiert: „Das TABAKQUARTIER steht für eine neue Generation von Stadtentwicklung, die ökologische Verantwortung ernst nimmt. Die neue Energiezentrale ist ein gelungenes Beispiel dafür, wie innovative Technik und nachhaltige Planung zusammenwirken können. Solche Projekte sind entscheidend, um unsere Klimaziele zu erreichen und gleichzeitig lebenswerte urbane Räume zu schaffen.“

Burkhard Bojazian, geschäftsführender Gesellschafter von Justus Grosse, ergänzt: „Für uns als Quartiersentwickler ist Nachhaltigkeit ein zentraler Bestandteil unserer Arbeit. Die Energiezentrale im TABAKQUARTIER zeigt, wie durch partnerschaftliche Zusammenarbeit mit swb und hanseWasser zukunftsfähige Lösungen entstehen. Wir schaffen hier nicht nur moderne Gebäude, sondern ein Quartier, das Maßstäbe setzt – ökologisch, ökonomisch und sozial.“

Bilduntertitel:**1) Das rote Band wurde durchgeschnitten: Offizieller Akt zur Einweihung der Energiezentrale im TABAKQUARTIER**

Frank Estler und Werner Hölscher (beide swb Services) halten das Band auf der linken Seite. Jan Fries (Staatsrat bei der Senatorin für Umwelt, Klima und Wissenschaft) und Dr. Karsten Schneider (Vorstandssprecher der swb AG) durchtrennten das rote Band. Burkhard Bojatzian und Simon Rott (beide geschäftsführende Gesellschafter von Justus Grosse Immobilienunternehmen) halten das Band auf der rechten Seite.

Pressekontakt:**Herr Niklas Oberbach**

Pressesprecher

swb AG
Theodor-Heuss-Allee 20
28215 Bremen

Tel.: +49 421 359-2049
niklas.oberbach@swb-gruppe.de

und

Frau Lena Schwantje

Leiterin Marketing und Kommunikation

Justus Grosse Immobilienunternehmen
Linnemann Immobilien Holding GmbH
Langenstraße 6-8
28195 Bremen

Tel.: +49 421 30806-894
l.schwantje@justus-grosse.de

Über das TABAKQUARTIER:

Mit dem TABAKQUARTIER in Bremen-Woltmershausen entwickelt Justus Grosse seit 2018 das in Innenstadt- und Wesernähe gelegene über 20 Hektar große Areal der ehemaligen Martin Brinkmann Zigarettenfabrik zu einem neuen attraktiven Ort für Arbeit, Wohnen, Freizeit und Kultur. Einst war auf dem Gelände die größte Tabak-Produktionsstätte Europas mit mehr als 6.000 Mitarbeitenden beheimatet, heute ist das TABAKQUARTIER eines der größten städtischen Entwicklungsgebiete Norddeutschlands.

Bis 2027 sollen die historischen Fabrik- und Speichergebäude umgestaltet und harmonisch durch Neubauten ergänzt werden. Lofts zum Wohnen und Arbeiten, moderne Neubauwohnungen, eine Eventlocation, diverse Gastronomie- und Sportangebote, eine Kita, ein Theater, eine Philharmonie, ein Zentrum für Kunst, ein Hotel, viele Grünflächen sowie innovative Mobilitäts- und Energieangebote sorgen dafür, dass ein lebendiges, vielfältiges und klimafreundliches Quartier entsteht. So wurde das nachhaltige Gesamtkonzept

des TABAKQUARTIERS 2023 von der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen (DGNB) mit dem DGNB-Gold-Vorzertifikat ausgezeichnet.

Viele Bereiche des Quartiers sind bereits umgesetzt, über 300 Unternehmen im Quartier ansässig und die ersten Bewohner:innen eingezogen. Insgesamt investiert Justus Grosse rund 700 Millionen Euro in das TABAKQUARTIER.

www.tabakquartier.com

Über Justus Grosse Immobilienunternehmen:

Die Firmengruppe Justus Grosse zählt seit 1946 zu den führenden Immobilienunternehmen in Bremen. Mit rund 110 Mitarbeitenden verbindet das Unternehmen langjährige Erfahrung in der klassischen Hausverwaltung, im Immobilienmanagement sowie in der Entwicklung hochwertiger Wohn-, Gewerbe- und Hotelimmobilien. Strategische Beteiligungen in der Hotellerie und Gastronomie erweitern das breite Leistungsportfolio.

In den vergangenen Jahren hat Justus Grosse über 500 Millionen Euro in Projekte in Norddeutschland investiert. Dabei wurden vielfältige Eigentumswohnungen, moderne Büroflächen und Hotels realisiert – stets mit dem Anspruch an architektonische Qualität und nachhaltige Stadtentwicklung. Aktuelle Projekte wie der zukunftsorientierte Bürostandort „TECHNIQUE“, das Ensemble „Wohnen am Park: Häuser ALVA, PEER und LUX“, das Wohnprojekt „TQ Living“ sowie „Lighthouse“, Bremens erster Büroneubau in Holzbauweise, stehen exemplarisch für diesen Anspruch. Mit dem 20 Hektar großen „TABAKQUARTIER“ und der neuen Quartiersentwicklung „Alte Süßwarenfabrik“ entstehen auf ehemaligen Industriearealen lebendige, gemischt genutzte Stadtquartiere für Wohnen, Arbeiten und Kultur.

Neben der Projektkonzeption übernimmt Justus Grosse die umfassende kaufmännische Betreuung und vollständige Vermarktung. Ergänzt wird das Angebot durch energetische Sanierungen, innovative Arbeitswelten und ganzheitliche Energieversorgungskonzepte.

www.justus-grosse.de